

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Datum 21.09.2021
Dezernat VI	Amt Amt 66	Öffentlichkeitsstatus öffentlich

INFORMATION

I0223/21

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	26.10.2021	nicht öffentlich
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr	18.11.2021	öffentlich
Stadtrat	02.12.2021	öffentlich

Thema: Farbliche Hervorhebung der Radverkehrsanlagen am Damaschkeplatz

Mit Beschluss-Nr. 763-027(VII)/21 auf Basis des Antrages A0260/21 in geänderter Fassung hat der Stadtrat Folgendes beschlossen.

„Die Bordradwege im Rahmen der Erneuerung des Damaschkeplatzes sollen sich ausreichend von den Gehwegflächen abheben. Zur Umsetzung sind rot eingefärbte Betonplatten bzw. Betonsteine oder zur Verminderung des Rollwiderstandes - wie beim Bauvorhaben EÜ Ernst-Reuter-Allee - roter Asphalt zu verwenden. Im Rahmen der Erneuerung des Damaschkeplatzes sollen sich die Bordradwege farblich vom Fußweg abheben. Für die Umsetzung soll Lasur eingesetzt werden. Die Umsetzung soll so erfolgen, wie es im Ausschuss StBV am 14.01.21 vorgestellt wurde.“

Die Stadtverwaltung möchte über die Umsetzung der Maßnahme informieren.

Zur Umsetzung des Beschlusses wurde im Mai 2021 im Zuge der Baumaßnahme BA 4 2. Nord-Süd-Verbindung, Los 4.3. Damaschkeplatz ein Probefeld mit einer entsprechenden Lasur auf einem bereits gepflasterten Teilabschnitt des Radweges angelegt. Im Laufe der letzten Monate zeigte sich, dass die Farbgebung auf diesem Probefeld den verkehrlichen und Witterungseinflüssen (bisher ohne winterliche Verhältnisse) nur in einem begrenzten Umfang standhält (siehe Anlage).

Unabhängig davon liegt zur Einfärbung des nun vollständig gepflasterten Radweges im Baufeld mit der oben erwähnten roten Lasur ein Angebot des Auftragnehmers den Magdeburger Verkehrsbetrieben GmbH & Co. KG (MVB) in Höhe von 45.694,38 Euro brutto vor. Im Angebot wird nochmals auf nachfolgende Umsetzungskriterien hingewiesen:

1. vorherige Hochdruckreinigung der Fläche erforderlich,
2. Auftragung der Lasur nur bei trockener Oberfläche möglich (dauerhaft trockene Wetterlage),
3. Boden-/Pflaster Temperatur mind. +10°C.

Die Realisierung durch den Auftragnehmer der MVB ist aufgrund der zeitlichen Zwänge für die vertraglich gebundene Bauhauptleistung mit Verkehrsfreigabe des Individualverkehrs frühestens ab November 2021 möglich. Bei Berücksichtigung der erforderlichen Einbaubedingungen ist eine Umsetzung voraussichtlich ab Frühjahr 2022 wahrscheinlich. Eine

Gewährleistung für die Farbtonstabilität und Dauerhaftigkeit der Lasur wird seitens des Auftragnehmers grundsätzlich abgelehnt.

Auch aufgrund der aus Sicht der Verwaltung mangelnden Qualität der Probelasur wird nach einer hochwertigeren und beständigeren Alternative gesucht.

Die bisherigen Recherchen deuten allerdings darauf hin, dass die Industrie Farblasuren zwar für kleine, wenig belastete Pflasterflächen (Terrassen, private Zuwegungen, Grundstückszufahren u. ä.) anbietet, nicht aber für große Flächen mit starker Verkehrsbelastung.

Über die bei der Aufbringung der Lasur einzuhaltenden Umsetzungskriterien sowie den daraus schlussfolgernden, voraussichtlichen Realisierungstermin im Frühjahr 2022 wurde der ADFC im Rahmen der turnusmäßig mit dem ADFC stattfindenden Beratungen durch die Bauverwaltung informiert.

Rehbaum

Anlage

I0223/21 Anlage 1